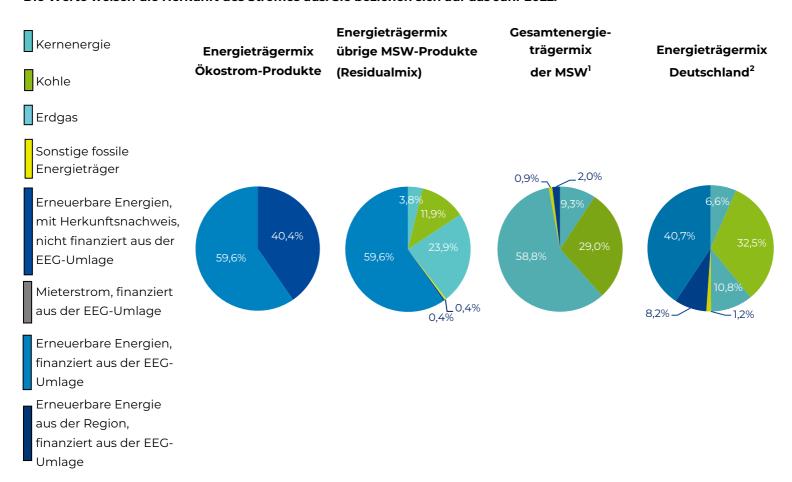


## Der Energieträgermix der Meißener Stadtwerke GmbH

Die Werte weisen die Herkunft des Stromes aus. Sie beziehen sich auf das Jahr 2022.



Kernenergie	0,0%	3,8%	9,3%	6,6%
Kohle	0,0%	11,9%	29,0%	32,5%
Erdgas	0,0%	23,9%	58,8%	10,8%
Sonstige fossile Energieträger	0,0%	0,4%	0,9%	1,2%
Erneuerbare Energien, mit Herkunftsnachweis, nicht finanziert aus der EEG-Umlage	40,4%	0,4%	2,0%	8,2%
Erneuerbare Energien, finanziert aus der EEG- Umlage	59,6%	59,6%	0,0%	40,7%

Damit sind folgende Umweltauswirkungen verbunden:

CO <sub>2</sub> -Emissionen <sup>3</sup>	0 g/kWh	177 g/kWh	433 g/kWh	377 g/kWh
Radioaktiver Abfall <sup>4</sup>	0,0000 g/kWh	0,0001 g/kWh	0,0003 g/kWh	0,0002 g/kWh

**Zusatzinformation:** 54,0% der Stromlieferungen der Meißener Stadtwerke GmbH wurden im Jahr 2022 in effizienter und umweltschonender Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) erzeugt.

Weiterführende Informationen erhalten Sie im Internet unter www.stadtwerke-meissen.de/privatkunden/strom.html, per Telefon 03521/4601-0 oder im Kundenservicecenter der MSW - Stand der Informationen 26. Oktober 2023.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Gemäß Energiewirtschaftsgesetz wird der Gesamtenergieträgermix ohne den Anteil Erneuerbare Energien, finanziert aus der EEG-Umlage, ausgewiesen.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Quelle: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> CO2: Chemische Zusammensetzung für Kohlendioxid. Dies entsteht u.a. bei der Verbrennung fossiler Brennstoffe und trägt als Treibhausgas zur Erderwärmung bei.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Radioaktiver Abfall entsteht bei der Erzeugung von elektrischer Energie durch Kernkraft.